



Herrn
Oberbürgermeister Gerich

Der Magistrat

über
Magistrat

Dezernat für
Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

und

Stadträtin Sigrid Möricke

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Wolfgang Nickel

an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr
Herrn Vorsitzenden Hans-Martin Kessler

2. Juli 2013

**Beschluss Nr. 0081 vom 16.05.2013, Vorlage Nr. 13-F-03-0048:
ÖPNV-Anschluss Hockenberger Mühle
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.04.2013 -**

Der Parkdruck rund um die Hockenberger Mühle ist an den Wochenenden in der Sommersaison sehr hoch und könnte mit einem ÖPNV-Anschluss vermindert werden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

mit ESWE in Verbindung zu treten, um zu prüfen, ob die Tour der Linie 24 an den Wochenenden der Sommersaison bis zur Hockenberger Mühle per Ringschluss verlängert werden kann.

Sehr geehrter Herr Kessler,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Hockenberger Mühle ist derzeit an Schultagen im Schülerverkehr an den ÖPNV angebunden.

Ich habe auf einen entsprechenden Beschluss hin dem zuständigen Ortsbeirat des Ortsbezirkes Wiesbaden-Kloppenheim bereits im Herbst 2012 zum Thema einer darüber hinaus gehenden ÖPNV-Anbindung der Hockenberger Mühle mitgeteilt, dass ich die Lokale Nahverkehrsorganisation gebeten habe, dieses Thema bei der Fortschreibung des lokalen Nahverkehrsplans der Landeshauptstadt Wiesbaden aufzunehmen.

Wie mir aktuell bestätigt wurde, werden dem in Kürze mit den Arbeiten zum Nahverkehrsplan beginnenden Ingenieurbüro alle seit der Beschlussfassung über den derzeitigen Nahverkehrsplan im Jahr 2008 aufgelaufenen Themen zur Bearbeitung übergeben.

Vorab eines planerischen Vorschlags im Zuge der Fortschreibung des Nahverkehrsplans hat die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH einen Vorschlag für ein Busangebot der Hockenberger Mühle erarbeitet.

Dieses Angebot sieht vor, die vorhandene Buslinie 24 über die derzeitige Endhaltestelle in Heßloch hinaus zu verlängern und über die Haltestellen „Auringer Mühle“ und „Hockenberger Mühle“ bis nach Kloppenheim zur Haltestelle „Stiegelstraße“ als Ring zu fahren. Der Bus würde dann nach einer Übersetzungsfahrt und Pausenzeit für das Fahrpersonal wieder planmäßig ab Heßloch auf dem bestehenden Fahrtweg der Linie 24 eingesetzt.

Hierdurch wäre es Fahrgästen aus Richtung Innenstadt möglich, die Hockenberger Mühle direkt zu erreichen, indem sie über Heßloch hinaus weiterfahren können. Fahrgäste ab der Hockenberger Mühle könnten den Bus auf der gleichen Tour bis nach Kloppenheim nutzen und dort an der Haltestelle „Stiegelstraße“ unmittelbar gegenüber in Richtung Bierstadt - Innenstadt umsteigen.

Für Fahrgäste auf der heutigen Linie 24 ergäben sich keine Änderungen.

Seitens ESWE Verkehr wurde der beschriebene Ringschluss fahrplanmäßig für Samstage, Sonn- und Feiertage in einem Stundentakt zwischen ca. 11:00 Uhr und ca. 22:00 Uhr konzipiert und kalkuliert.

Das beschriebene Verkehrsangebot ist mit Betriebskosten von 20.500 € p. a. verbunden.

Im Fall der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung über dieses Verkehrsangebot und seine Finanzierung gegenüber ESWE Verkehr bis zum 22.11.2013 könnte für das Sommerhalbjahr 2014, beginnend nach den Osterferien 2014, ein Probetrieb dieser Anbindung der Hockenberger Mühle mit Erhebung der Fahrgastzahlen realisiert werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Jörg Gerhard bei ESWE Verkehr, Tel. 0611/45022-200, gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen